

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 93 (1967)  
**Heft:** 24

**Artikel:** Gaudeamus igitur  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-506757>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# LEBENSKUNST IN RATEN



## Umgang mit Problemen

Dies gilt im Umgang mit Problemen,  
die manche viel zu wichtig nehmen  
und die doch nur in vielen Fällen  
nichts weiter sind als Bagatellen.

Man packe diese Frägelchen  
mit hartem Griff am Krägelchen,  
und schon sind in Sekunden  
besagte glatt verschwunden.  
Natürlich gibt es Lebenslagen,  
natürlich gibt es Lebensfragen,  
die Achtung heischen und verdienen,  
für die nicht gilt: hinaus mit ihnen!  
Die kann man nicht gleich einem Knoten  
wie Alexander einst durchschlagen;  
hier ist Behutsamkeit geboten,  
sonst geht's uns selber an den Kragen.  
Doch was ein Lebenskünstler ist,  
der macht's durch Kühnheit und durch List.

Richard Drews

## Zur Beherzigung

In einem Wirtshaus bei Ribérac  
kann man an der Wand lesen:  
Gast, denk daran, daß vier Glas  
einen Liter machen und zwei Liter  
eine Runde. Zwei Runden geben  
eine Auseinandersetzung und eine  
Auseinandersetzung einen Streit.  
Ein Streit gibt eine Rauferei, und  
aus einer Rauferei werden zwei

bis zum Schluss

**Pedroni**

80 JAHRE

ein Genuss!

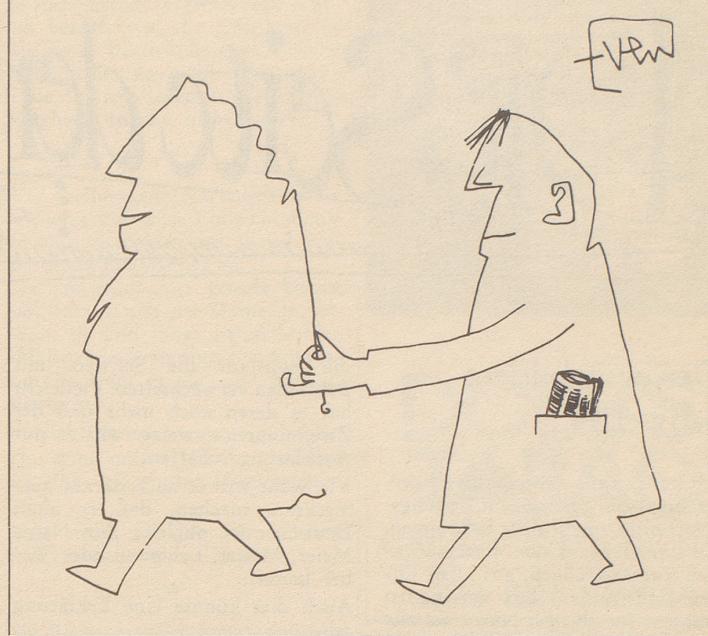
Gendarmen, ein Friedensrichter, ein  
Gerichtsschreiber, eine Geldstrafe  
oder ein paar Tage Gefängnis.  
Ueberdies die Kosten. Kehr also  
bei uns ein, trinke mit Maß, zahle  
ordentlich, scheide in Freundschaft  
und geh ruhig heim. \*

## Wandspruch

in einem großen Kölner Betrieb:  
«Wenn mehrere gleichzeitig nichts  
tun, so ist das noch keine Koordinierung  
der Arbeit.»

## Gilt auch für die Schweiz

Eine Lokalzeitung in Kansas berichtete über den Straßenzustand:  
«Alle Straßen normal und gefährlich.»



## Im Schuhgeschäft

Die Kundin: «Der Schuh drückt mich ein wenig.»

Der Verkäufer: «Keine Sorge, das Leder gibt beim Gehen immer nach.»  
Kurz darauf die zweite Kundin: «Ist der Schuh nicht zu groß?»

Der Verkäufer: «Keine Sorge. Das Leder zieht sich immer zusammen.  
Besonders wenn es erst einmal geregnet hat.»

Die dritte Kundin: «Dieser Schuh sitzt tadelloos.»

Der Verkäufer: «Und ich kann Ihnen versichern, daß das Leder sich nicht röhren wird!» \*

## Gaudeamus igitur

Annonce in der Universitätszeitung in Newcastle (England): «John Jeffried tut hiemit allen kund, daß er verlobt ist und sich bei allen Mädchen entschuldigen möchte, die er an der Nase herumgeführt hat.»

\*

Anzeige in der Universitätszeitung in Illinois (USA): «Reizende, kleine alte Dame wünscht Briefwechsel mit 1,80 großem, braunäugigem Studenten, dessen Namen mit J. D. B. beginnen.» Unterschrift: Seine Mutter.



«Großer Bulldogg» nennt sich die neueste Anschaffung des Kunstmuseums, auch wenn man in der Eisenplastik nur eine sechseckige Schraubenmutter, von Hund aber sehr wenig erkennen kann. Höchstens das, daß das Eisengebilde auf drei Beinen steht. Was große oder kleine Bulldoggen oder Daggel machen, wenn sie auf drei Beinen stehen, weiß man ja. Ob's wirklich grad im Kunstmuseum sein mußte?

— Basler Woche



Warum treiben kleine Kinder so ausdauernd, was sie nicht sollen, während sie sich durch nichts bewegen lassen, das zu tun, was sie sollen?

P. B., Basel

Warum bezahle ich als Arbeitersfrau überall bar und den vollen Betrag, währenddem der Herr XY, der Einiges mehr verdient als mein Mann, dank Beziehungen überall alles billiger bezieht?

E. H., Aarau

Warum fragen sie uns in den Restaurants immer, ob es rächt und nicht ob es gut war?

E. H., Zürich



H. Lehmann, Küchenchef